

Universität / ETH

Berufsfeld 17
Wirtschaft, Verwaltung,
Tourismus

Tätigkeiten

Diplomatinnen und Diplomaten fördern und wahren im Auftrag der Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten EDA die ausserpolitischen Interessen der Schweiz im Inland wie im Ausland.

Diplomaten beteiligen sich aktiv an der Umsetzung der schweizerischen Aussenpolitik. Neben politischen Tätigkeiten beschäftigen sie sich auch mit Themen wie Kultur, Umwelt, Wirtschaft, Wissenschaft, Menschenrechte, Entwicklungszusammenarbeit und Völkerrecht.

Auf den Auslandsvertretungen der Schweiz kommunizieren Diplomatinen politische, wirtschaftliche, rechtliche und gesellschaftliche Entwicklungen und stehen für die Ziele der schweizerischen Aussenpolitik ein. Sie informieren sich über Gesetze und Rechtssprechung des Gastlandes und beteiligen sich an der internationalen Rechtshilfe. Zusätzlich fördern sie die schweizerische Kultur in ihrem Gastland und steigern den Bekanntheitsgrad der Schweiz, indem sie Brücken zwischen unterschiedlichen Kulturen schlagen. Sie erarbeiten und realisieren Handels-, Zahlungs- und Investitionsschutzabkommen. Zudem fördern sie schweizerische Exporte sowie den Tourismus in der Schweiz und unterstützen Schweizer Unternehmen an Ausstellungen und Messen im Gastland.

Im multilateralen Bereich bauen Diplomaten Beziehungsnetze zwischen der Schweiz und den anderen Staaten auf und vertreten die Interessen der Schweiz in diesem Umfeld. Sie vertreten die Schweiz an internationalen Konferenzen und in internationalen Gremien wie UNO und EU.

In Bern und auf den Aussenvertretungen organisieren und koordinieren Diplomatinen Besuche von Ministern und anderen hochrangigen Regierungsvertretern. Sie befassen sich auch mit weiteren ausserpolitischen Aktivitäten und betreuen Länder- und Fachdossiers.

Ausbildung

Gesetzliche Grundlagen

Bundespersonalgesetz, Bundespersonalverordnung und Verordnung des EDA zur Bundespersonalverordnung (Stand: 1.1.2019)

Ausbildungsmöglichkeiten

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA, Bern

Eintrittsverfahren

Das EDA rekrutiert Diplomatinen und Diplomaten in zwei unterschiedlichen Eintrittsverfahren. Im Fokus des Eintrittsverfahrens I stehen junge Bewerben bis 30 Jahre. Das Eintrittsverfahren II erlaubt es dem EDA, gezielt erfahrenere Fach- und Führungskräfte inner- und ausserhalb des Departements zu rekrutieren (ohne Altersbeschränkung).

Mehr Infos unter: www.eda.admin.ch/karriere/diplo/eintrittsverfahren

Voraussetzungen

- Konsekutiver Bologna-Master einer Schweizer Universität/ Fachhochschule oder ein gleichwertiger ausländischer Hochschulabschluss (zwingend mit beigelegter Swiss ENIC-Anerkennung)
- Niveau C1 in zwei Amtssprachen sowie Englisch
- Schweizer Staatsbürgerschaft (weitere Staatsbürgerschaften sind erlaubt)
- Unbescholtener Leumund

Anforderungen

- Flexibilität und Improvisationsfähigkeit
- Intellektuelle Leistungsstärke und ausgeprägte Selbstreflexionsfähigkeit
- Weltoffenheit und interkulturelle Sensitivität
- Ausgeprägtes staatspolitisches Verständnis und politische Sensibilität sowie Fähigkeit zu vernetztem und politischem Denken und Handeln
- Kontaktfähigkeit und -freude, geschickter Umgang mit unterschiedlichen Akteuren und Interessensgruppen
- Fähigkeit zu situationsgerechtem Auftreten und Verhalten in der Öffentlichkeit
- Sehr gute Selbstorganisationsfähigkeit, Teamfähigkeit und interdisziplinäres Denken
- Argumentationsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Hohe Integrität und Loyalität
- Belastbarkeit und psychische Stabilität

Weiterbildung

-
Es werden verschiedene Weiterbildungen innerhalb und ausserhalb der Bundesverwaltung angeboten.

Typische Funktionen für eine diplomatische Mitarbeiterin oder einen diplomatischen Mitarbeiter sind zum Beispiel:

- Missionschef/in
- Chef/in oder Leiter/in einer Organisationseinheit mit diplomatischen Aufgaben
- Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Berufsverhältnisse

Die Diplomatinen und Diplomaten des EDA unterstehen der Versetzungsdisziplin. Dies bedeutet eine regelmässige, sich alle 3 bis 4 Jahre wiederholende örtliche Versetzung im In- und Ausland. Die Aufteilung zwischen Einsätzen an der Zentrale respektive im Ausland gestaltet sich von Karriere zu Karriere sowie von Person zu Person unterschiedlich. Der häufige Wechsel des Dienstortes betrifft in grossem Ausmass auch die Begleitpersonen. Die Arbeit im EDA und insbesondere auf den Auslandsposten stellt in physischer und psychischer Hinsicht sehr hohe Anforderungen. Die Fähigkeit, sich rasch an andere Lebensweisen und neue Situationen anzupassen, ist eine unabdingbare Voraussetzung für diesen Beruf.

Weitere Informationen

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA)
Direktion für Ressourcen DR
Personalmarketing und Concours
Freiburgstr. 130
3003 Bern
Telefon: 058 465 11 59
www.eda.admin.ch/karriere

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Betriebsleiter/in einer diplomatischen Vertr...	17 / 0.626.4.0
Mitarbeiter/in in der internationalen Zusamm...	22 / 0.731.48.0